

Allgemeine Nutzungsbedingungen der Online-Handelsplattform Fairnopoly (AGB)

§ 1 Allgemeines

(1) Wir, die Fairnopoly eG,

Glogauer Str. 21,

10999 Berlin,

Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, GnR 738 B,

Vorstand: Anna Kress, Bastian Neumann, Vorstandsvorsitzender: Felix Weth,

Aufsichtsrat: Kim Stattaus, Anne Schollmeyer, Ernst Neumeister

(im Folgenden auch als „Wir“ oder „Fairnopoly“ bezeichnet) betreiben unter der Domain fairnopoly.de die Online-Handelsplattform Fairnopoly, über welche natürliche Personen und juristische Personen sowie Personenmehrheiten Waren anbieten und/oder erwerben können (im Folgenden als die Nutzerin / der Nutzer angesprochen).

(2) Die Nutzung unserer Online-Handelsplattform bestimmt sich ausschließlich nach den vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen, soweit nicht im Einzelfall vertraglich etwas anderes geregelt ist. Abweichenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Nutzer wird ausdrücklich widersprochen.

(3) Handelt die Nutzerin / der Nutzer als Unternehmer (§ 14 BGB), juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so gelten die vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen auch für alle künftigen Rechtsgeschäfte auf unserer Plattform, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

(4) Hinsichtlich der durch die Nutzerin / den Nutzer ggf. auf Fairnopoly abgeschlossenen Kaufverträge gilt zudem der jeweils separat abzuschließende Vertrag mit dem jeweiligen Anbieter.

§ 2 Definitionen

Im Sinne dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden verstanden:

„Nutzer“ Personen, welche unsere Internetseiten unter Fairnopoly aufrufen;
„Teilnehmer“ registrierte Nutzer; „Account“ das Nutzerkonto des Teilnehmers;
„Anbieter“ ein Teilnehmer, welcher Waren zum Verkauf über fairnopoly bereitstellt;
„offener Bereich“ die Gesamtheit der allen Nutzern frei zugänglichen Seiten von Fairnopoly;
„geschlossener Bereich“ die Gesamtheit der nur den Teilnehmern vorbehaltenen Seiten von Fairnopoly;
„Profilseiten“ die die Selbstdarstellung des Nutzers betreffenden Seiten;
„Offerte“ die Produktpräsentation der Anbieter;
„Kauf“ der Abschluss eines separaten Kaufvertrages zwischen den Teilnehmern hinsichtlich einer konkreten Offerte.

§ 3 Unsere Leistungen

- (1) Wir stellen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen die technischen Voraussetzungen für die Nutzung unserer Online-Handelsplattform bereit.
- (2) Hierfür stellen wir allen Teilnehmern einen Account zur Verfügung, welchen diese über das Internet aufrufen können. Die Registrierung für diesen Account ist kostenfrei.
- (3) Der Vertrieb von Produkten über unsere Plattform ist eine entgeltspflichtige Dienstleistung. Es gilt insoweit unsere jeweils aktuelle Preisliste, auf welche der Teilnehmer bei Einstellung des jeweiligen Produkts nochmals ausdrücklich hingewiesen wird. Die Gebühr fällt dabei nicht schon mit dem Einstellen sondern erst mit dem tatsächlichen Verkauf eines Produktes an.
- (4) Die Einzelheiten hinsichtlich des Ablaufs der Registrierung und Inanspruchnahme sonstiger Leistungen werden jeweils an geeigneter Stelle auf unseren Internetseiten beschrieben. Wir sind berechtigt, jederzeit selbständig Updates und Erweiterungen unseres Leistungsspektrums durchzuführen, soweit dies für die Teilnehmer zumutbar ist.
- (5) Wir sind berechtigt, unsere Leistungen durch Dritte erbringen zu lassen.
- (6) Solange die Nutzung unserer Online-Handelsplattform für die Nutzerin / den Nutzer

kostenfrei ist (z.B. die Bereitstellung des offenen Bereichs, des Accounts oder von Informationen zu Waren bzw. zum Thema Fair Trade allgemein) und die Nutzerin / der Nutzer noch kein Investment getätigt hat, steht ihr / ihm kein Anspruch gegen uns auf Aufrechterhaltung des Dienstes zu. Wir behalten uns vor, das kostenfreie Angebot gemäß Satz 1 jederzeit ohne Vorankündigung einzustellen, ohne dass es einer Kündigung gemäß § 11 bedarf.

(7) Wir stellen die Funktion des Portals mit einer Verfügbarkeit von 98,5% im Jahresmittel zur Verfügung. Davon nicht umfasst sind solche Zeiten, während derer die Nutzung aus zwingenden technischen Gründen oder wegen erforderlicher Wartungsarbeiten unterbrochen oder beeinträchtigt ist, ohne dass wir diese zu vertreten haben. Unser Zeitfenster für solche Wartungsarbeiten liegt werktags zwischen 18.00 Uhr und 6.00 Uhr. Die Gesamtdauer solcher Wartungsarbeiten darf pro Kalenderjahr maximal 12 Stunden betragen.

§ 4 Anmeldung als Teilnehmer, Vertragsschluss über die Nutzung der Online-Handelsplattform

(1) Die Nutzung des geschlossenen Bereichs unserer Website (z.B. für die Erstellung von Offerten oder den Abschluss von Kaufverträgen) setzt eine dauerhafte Registrierung durch die Nutzerin / den Nutzer sowie – im Falle natürlicher Personen – deren unbeschränkte Geschäftsfähigkeit voraus. Um sich zu registrieren gibt die Nutzerin / der Nutzer die erforderlichen Daten in das Online-Formular des Loginprozesses im offenen Bereich unserer Website ein. Durch den Abschluss des Registrierungsvorganges gibt sie / er ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die Nutzung der Dienste unserer Online-Handelsplattform ab.

(2) Wurden die Daten der Nutzerin / des Nutzers im Rahmen der Registrierung erfolgreich übermittelt, so geht ihr / ihm unverzüglich eine Bestätigung per E-Mail zu. Diese Zugangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme hinsichtlich ihres / seines Registrierungsantrages dar. Vielmehr soll hierdurch zunächst die E-Mailadresse verifiziert werden. Wir nehmen Ihr Angebot hinsichtlich des Accounts regelmäßig – soweit wir die Annahme nicht im Einzelfall ausdrücklich erklären sollten – nur stillschweigend an, indem wir die Nutzerin / den Nutzer als Teilnehmer für unsere Website freischalten. Die Nutzerin / der Nutzer ist an ihr / sein Angebot zur Registrierung nicht mehr gebunden, soweit mehr als drei Werktage ohne Annahme durch uns vergehen.

(3) Ist die Nutzerin / der Nutzer bereits Teilnehmer, kann sie / er nicht nochmals Teilnehmer

werden (Ausschluss der „Doppelmitgliedschaft“).

(4) Wir behalten uns selbst dann, wenn von Seiten der Nutzerin / des Nutzers alle Voraussetzungen für die Aufnahme als Teilnehmer vorliegen sollten, das Recht vor ihre / seine Registrierung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

§ 5 Widerrufsrecht

(1) Hinsichtlich der Registrierung für unsere Dienste (z.B. Bereitstellung eines Accounts) gemäß § 4 gilt, soweit die Nutzerin / der Nutzer diese zu einem Zwecke abschließen, der weder ihrer / seiner gewerblichen noch ihrer / seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB), das Folgende:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Die Nutzerin / der Nutzer kann ihre / seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss sowie vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB und auch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an: Fairnopoly eG, Glogauer Str. 21, 10999 Berlin,
E-Mail: kundenservice@fairnopoly.de

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht der Nutzerin / des Nutzers erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ihren / seinen ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor sie / er ihr / sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 6 Deine Nebenpflichten als Nutzer*in

(1) Zur Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Ablaufs der Nutzung trifft die Nutzerin / der Nutzer nachfolgende Verhaltenspflichten, deren Nichtbefolgung für sie / ihn zu Nachteilen – insbesondere zur Kündigung und Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen unsererseits – führen kann.

(2) Die Nutzerin / der Nutzer sind verpflichtet:

1. bei erforderlichen Registrierungen und sonstigen zur Erreichung des Vertragszwecks erforderlichen Abfragen (z.B. im Rahmen der Anbahnung sowie Abschlusses von Kaufverträgen mit anderen Teilnehmern sowie Bewertungen) vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen und ggf. von Gesetzes wegen erforderliche Angaben (z.B. Impressum, AGB oder Widerrufsbelehrung gegenüber Verbrauchern) im rechtlich erforderlichen Umfang zu hinterlegen,
2. es zu unterlassen, sich ein zweites Mal zu registrieren,
3. bei einer nachträglichen Änderung der abgefragten Daten diese unverzüglich in der dafür vorgesehenen Verwaltungsfunktion zu berichtigen,
4. sicherzustellen, dass der Benutzername sowie das dazugehörige Passwort keinem Dritten zugänglich gemacht wird,
5. jede Nutzung unserer Leistungen unter dem eigenen Account durch Dritte zu unterbinden,
6. die Nutzung automatischer Voreinstellungsfunktionen für das Passwort zu unterlassen,
7. uns unverzüglich unter kundenservice@fairnopoly.de mitzuteilen, wenn eine missbräuchliche Benutzung des Passworts bzw. des Accounts vorliegt oder Anhaltspunkte für eine bevorstehende missbräuchliche Nutzung bestehen.

(3) Die Nutzerin / der Nutzer darf nicht rechtsmissbräuchlich, in sittenwidriger Weise oder zuwider bestehender Gesetze sowie der Rechte Dritter handeln. Die beinhaltet die folgenden Pflichten:

1. Die Nutzerin / der Nutzer stellt sicher, dass die von ihr / ihm in das Netzwerk/Internet eingespeisten Daten nicht gegen gesetzliche Bestimmungen über den Jugendschutz, das Allgemeine Persönlichkeitsrecht oder das Recht am eigenen Bild sowie Schutzrechte – wie Marken-, Firmen- und Urheberrechte – verstoßen. Sie / er muss daher vor jedem Texteintrag sowie vor dem Hochladen von Dateien prüfen, ob ihr / ihm die erforderlichen Rechte hieran (z.B. an einem Text oder Bild) zustehen. Bei Fotografien und Videos muss sie / er zudem prüfen, ob von den abgebildeten Personen die erforderliche Einwilligung vorliegt.

2. Die Nutzerin / der Nutzer unterlässt das Einspeisen von Daten mit sittenwidrigem, diskriminierendem, rassistischem, rechtsextremem oder religiöse Gefühle verletzendem Inhalt.

3. Die Nutzerin / der Nutzer beachtet ihrerseits / seinerseits die gesetzlichen Vorgaben des Datenschutzes und der Datensicherheit.

4. Die Nutzerin / der Nutzer achtet insbesondere im Rahmen von Bewertungen Dritter auf Sachlichkeit und Richtigkeit ihrer / seiner Angaben. Werbende Stellungnahmen gegenüber Konkurrenzprodukten sind ebenfalls untersagt.

(4) Sollte die Nutzerin / der Nutzer gegen eine ihrer / seiner Nebenpflichten aus den Absätzen 2 und/oder 3 verstoßen, so sind wir berechtigt, nach unserer Wahl betroffene Inhalte mit sofortiger Wirkung vorübergehend zu sperren und/oder zu löschen und/oder sie / ihn vorübergehend oder dauerhaft von unserem Angebot auszuschließen und/oder ihr / ihm fristlos zu kündigen. Das gleiche gilt, wenn wir von Dritten darauf hingewiesen werden, dass ein Verstoß der Nutzerin / des Nutzers gegen die in Absatz 3 enthaltenen Pflichten vorliegen würde, sofern die Behauptung des Dritten nicht offensichtlich unrichtig ist; bei der Auswahl unserer Reaktion im Falle der Meldung durch Dritte beachten wir die Grundsätze der Verhältnismäßigkeit.

(5) Verletzt die Nutzerin / der Nutzer vorstehende Pflichten, muss sie / er uns den ggf. daraus resultierenden Schaden ersetzen, es sei denn, sie / er hat die Pflichtverletzung nicht zu vertreten.

§ 7 Urheberrechte hinsichtlich nutzergenerierter Inhalte innerhalb unserer Online-Handelsplattform

(1) Für den Fall, dass die Nutzerin / der Nutzer selbst über ihren / seinen Account Inhalte in unsere Seite einpflegen, an denen ihr / ihm Urheber-, Leistungsschutz- oder Nutzungsrechte zustehen, sind wir für die Dauer der Leistungserbringung zu denjenigen Verwertungshandlungen berechtigt, welche dem Zweck der einzelnen Leistungen im Rahmen unserer Online-Handelsplattform entsprechen.

(2) Im Falle der Löschung oder Kündigung ihres / seines Accounts steht es ihr / ihm frei, zu entscheiden, ob sie / er ihre / seine Inhalte komplett löschen oder für die weiteren Nutzer des Portals auf Fairnopoly hinterlegt lassen will. Trifft sie / er keine Auswahl, so gehen wir davon aus, dass sie / er die Löschung wünscht. Soweit sie / er sich dafür entscheidet, dass ihre / seine Inhalte auf Fairnopoly verbleiben dürfen, so wird ihr / ihm standardisiert zusätzlich die Möglichkeit der Anonymisierung gegeben.

(3) Soweit die Nutzerin / der Nutzer gemäß Absätzen 1-2 Inhalte (z.B. Profilfotos, Kommentartexte) auf unseren Internetseiten einpflegt (Absatz 1) bzw. belässt (Absatz 2), so räumt sie / er hieran unentgeltlich ein einfaches Nutzungsrecht für jedermann ein. Das heißt, dass eine Vergütung für die Nutzung der Inhalte auch nach Ihrem Ausscheiden nicht geschuldet ist.

§ 8 Vertraulichkeit und Datenschutz

Die Daten der Nutzerin / des Nutzers werden von uns ausschließlich zu den sich aus diesem Vertrag ergebenden Zwecken unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes gespeichert und verarbeitet (siehe auch unsere [Datenschutzerklärung](#)).

§ 9 Haftungsklausel

(1) Wir leisten Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund (z. B. aus rechtsgeschäftlichen und rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnissen, Pflichtverletzung oder unerlaubter Handlung), nur in folgendem Umfang:

- a) Die Haftung bei Vorsatz oder aus Garantie bleibt unbeschränkt.
- b) Im Falle grober Fahrlässigkeit haften wir gegenüber Unternehmern in Höhe des typischen und bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schadens. Gegenüber Verbrauchern haften wir unbeschränkt.
- c) Verletzen wir fahrlässig eine so wesentliche Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertragszwecks überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung daher regelmäßig vertrauen dürfen (sog. Kardinalpflicht wie z.B. die Bereitstellung des Accounts), haften wir nur in Höhe des für uns bei Vertragsabschluss typischerweise vorhersehbaren Schadens. Befinden wir uns jedoch mit unserer Leistung in Verzug, so haften wir auch für Zufall, es sei denn, der Schaden wäre auch bei rechtzeitiger Leistung eingetreten.
- d) Im Übrigen ist eine Haftung durch uns für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(2) Wir behalten uns den Einwand des Mitverschuldens vor. Die Nutzerin / der Nutzer haben die Pflicht zur Datensicherung nach dem aktuellen Stand der Technik.

(3) Soweit unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

(4) Die vorstehenden Absätze des § 9 (Haftung) gelten nicht im Falle der Verletzung von Leben, des Körpers, der Gesundheit und bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.

§ 10 Löschung des Accounts, Statistiken nach Accountschließung durch den Teilnehmer

(1) Die Nutzerin / der Nutzer können den Account jederzeit und ohne Angabe von Gründen löschen.

(2) Sollte die Nutzerin / der Nutzer vor der Löschung des Accounts einen oder mehrere Kaufverträge abgeschlossen haben, geben wir dennoch ihre / seine Kontaktdaten zwecks Abwicklung des- oder derselben weiter.

§ 11 Vertragsdauer und Kündigung

(1) Der Vertrag über die Nutzung unserer Online-Handelsplattform wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er ist beiderseits mit Frist von einem Monat zum Ende des Kalendermonats kündbar.

(2) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein solches besteht für Fairnopoly z.B. wenn der Teilnehmer bei Registrierung unzutreffende Angaben gemacht hat oder sonst gegen die Nebenpflichten (§ 6) verstößt.

(3) Kündigungen sind schriftlich oder per Telefax zu erklären.

(4) Hinsichtlich nach Kündigung abzuwickelnder Kaufverträge zwischen den Teilnehmern gilt § 10 Absatz 2 entsprechend.

(5) Im Falle einer Kündigung durch Fairnopoly ist es der Nutzerin / dem Nutzer untersagt, sich erneut zu registrieren. Dies gilt auch für Registrierungen unter einem anderen Namen und/oder Firma.

§ 12 Änderungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen durch Fairnopoly

(1) Wir sind berechtigt, den Inhalt dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen zu ändern.

(2) In diesem Fall werden wir dem Teilnehmer den Änderungsvorschlag unter Benennung des Grundes und des konkreten Umfangs in Textform (z.B. per Brief, Fax oder E-Mail)

mitteilen. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Teilnehmer ihnen nicht in mindestens Textform widerspricht. Wir werden den Teilnehmer auf diese Folge im Mitteilungsschreiben besonders hinweisen. Der Widerspruch muss innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung bei uns eingegangen sein. Übt der Teilnehmer sein Widerspruchsrecht aus, gilt der Änderungswunsch als abgelehnt. Der Vertrag wird dann ohne die vorgeschlagenen Änderungen fortgesetzt, kann jedoch von beiden Parteien jederzeit fristlos gekündigt werden. Hinsichtlich nach Kündigung abzuwickelnder Kaufverträge gilt § 10 Absatz 2 entsprechend.

§ 13 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen 10999 Berlin, Deutschland. Im Fall von Klagen oder Anträgen von uns gegen den Nutzer gilt zudem jeder weitere Gerichtsstand.

Stand: Juli 2013